



## IKAT Berlin Int. Karate Tournament am 20. April 2024



Wir waren dabei: Bei der ersten Ausgabe vom IKAT. Es ist seit Jahren das bestorganisierteste Turnier, das wir besucht haben. 651 Nennungen, 64 Vereine aus 14 Nationen auf 6 Kampfflächen und trotzdem herrschte Ruhe und Ordnung in der Halle und die Siegerehrungen wurden unaufgeregt regelmäßig durchgeführt. Hut ab und Glückwunsch an die Ausrichter, die die Veranstaltung im SC Siemensstadt durchführen konnten. Im nächsten Jahr sind wir wieder ganz sicher dabei!

Es gab im Katabereich auch Anfängerklassen, die sehr gut besetzt waren.

Wir hatten in diesem Jahr nur Pia in der Anfängerkategorie. Als Weiß-Gelbgurtin belegte sie Platz 7 bei 15 Startenden. Nur Leistung reicht leider nicht, man muss auch ein bisschen Glück haben. Wenn zwei starke Karateka antreten, fällt ein guter Weg und von zwei nicht so starken ebenfalls. Also die Besten setzen sich nicht unbedingt durch. Aber das gilt natürlich für alle und nicht nur für uns...

In der Mixed-Klasse U8 hatten wir Dua und Raphael und konnten die Plätze 1 und 2 belegen. Das Niveau auf dem IKAT war ziemlich hoch und so waren es echte Kämpfe, um auf das Siegerpodest zu gelangen.

Im Kumite gab es bis U14 strenge Regeln, nachdem auch der Körper nicht getroffen werden darf. Eine sehr gute Entscheidung, aber durch die Praxis auf den anderen internationalen Turnieren, war das nicht sofort von allen verstanden worden. Es wurde aber nachgebessert.

Bei Eric hat es im Kumite eine große Überraschung, allerdings ohne ihn. Im ersten Kampf hatte er einen Gegner, der nicht besonders gut kämpfte sich aber trotzdem durchsetzen konnte. Schönes Kumite sieht anders aus! In dem nächsten Kampf verlor sein Gegner und flüchtete regelrecht aus. Er schupste seinen Gegner und warf seinen Mundschutz über die Matte. Betreuer und Trainer versuchten zwar, ihn schnell einzufangen, aber es war zu spät. Er wurde für das Turnier gesperrt. Applaus von den Umstehenden zeigte, dass das bei diesem Verhalten eine angemessene Maßnahme war. Die Folgen hatten wir gar nicht so im Blick, denn der Kampf gegen Eric wurde daraufhin annulliert und plötzlich war Eric Dritter. Allerdings fiel das erst bei der Siegerehrung auf. Eric hat diese Medaille verdient und nicht geschenkt bekommen, auch wenn er nicht auf dem Podest stand.

Abgesehen davon, dass es ein 12 Stunden-Tag war, ich 8.200 Schritte = 5,1 km gelaufen bin, sind wir mit Platz 13 im Medallenspiegel und den von unseren Karateka gezeigten Leistungen sehr zufrieden und stolz.

Ganz herzliche Glückwünsche!

*Marion*

### Platz 1

Dua U8  
Giorgia Kumite

### Platz 2

Raphael U8  
Michael +30  
Michael Sen

### Platz 3

Yazen U10  
Petra +45  
Eric Kumite  
Mia U14  
Maxim Kumite  
Peja +45  
Sebastian 2 x Kumite

### Platz 5

Lisa +30  
Emily U14  
Luca U14

### Platz 7

Pia U10  
Jakub U12

